

Ressort: Finanzen

Mehr Gerichtsverfahren wegen Mieterhöhung

Berlin, 07.01.2018, 00:00 Uhr

GDN - Deutschlands Gerichte mussten sich 2016 mit einer steigenden Zahl an Mieterhöhungsverfahren befassen. Laut "Bild am Sonntag" geht das aus einer noch unveröffentlichten Statistik des Deutschen Mieterbundes hervor.

Lag der Anteil der Zivilprozesse 2015 noch bei 14 Prozent der Fälle, waren es 2016 bereits 17,3 Prozent. Auch in den DMB-Mietervereinen sei das Thema Mieterhöhung in der Beratungsstatistik auf Platz drei vorgerückt. Insgesamt suchten Menschen 2016 rund eine Million Mal in den Beratungsstellen der Mietervereine Hilfe gegen ihren Vermieter. In den meisten Fällen ging es um Nebenkostenabrechnungen (33,9 Prozent) oder Wohnungsmängel (19,8 Prozent). Fast 97 Prozent der Beratungsfälle würden mittlerweile außergerichtlich erledigt, so BamS. Deshalb sei die Zahl der Prozesse vor Gericht rückläufig. Laut Statistischem Bundesamt sank die Zahl der Mietrechts-Streitigkeiten vor Gericht 2016 um 8 Prozent auf knapp eine Viertelmillion.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100245/mehr-gerichtsverfahren-wegen-mieterhoehung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619